

## **Umbesetzung im Kinder- und Jugendhilfeausschuss**

- Abberufung zweier stellvertretender beratender Mitglieder
- Bestellung zweier stellvertretender beratender Mitglieder

### **Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08270**

1 Anlage

#### **Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.03.2017**

Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag der Referentin**

Mit Schreiben vom 08.02.2017 (Anlage) teilte das Staatliche Schulamt der Landeshauptstadt München mit, dass das bisher stellvertretende beratende Mitglied Maria Völkel seit 01.01.2017 in der Ruhestand versetzt wurde.

Ebenso wurde von der Frauengleichstellungsstelle mit Mail vom 08.02.2017 mitgeteilt, dass das bisher stellvertretende beratende Mitglied Cornelia Lohmeier in Altersteilzeit wechselt.

Gesetzliche Grundlagen:

Die Mitgliedschaft im Ausschuss endet,

- wenn das Amt oder Mandat endet, auf Grund dessen das Mitglied dem Jugendhilfeausschuss angehört (Art. 22 Abs. 2 Nr. 3 AGSG),
- wenn das Mitglied von der Stelle, die es vorgeschlagen hat, abberufen wird (Art. 22 Abs. 2 Nr. 4 AGSG) oder
- wenn das Mitglied aus wichtigem Grund seinen Rücktritt erklärt (Art. 22 Abs. 2 Nr. 5 AGSG).

Scheidet ein beratendes Mitglied bzw. ein stellvertretendes beratendes Mitglied des Kinder- und Jugendhilfeausschusses während dessen Amtszeit aus, so ist ein(e) Nachfolger/-in zu bestellen (§ 5 Stadtjugendamtssatzung, Art. 19 Abs. 3 i.V.m. Art 18 Abs. 3 Satz 1 AGSG).

Die Bestellung erfolgt durch Beschluss der Vollversammlung (§ 5 Abs. 1 i.V.m. § 2 Nr. 6 GeschO).

Im vorliegenden Fall sind Frau Maria Völkel und Frau Cornelia Lohmeier als jeweils stellvertretende beratende Mitglieder aufgrund ihrer Wechsel in den Ruhestand bzw. in Altersteilzeit ausgeschieden. Demnach endet ihre Mitgliedschaft nach Art. 22 Abs. 2 Nr. 3 AGSG.

In den Schriftstücken vom 08.02.2017 werden vom Staatlichen Schulamt der Landeshauptstadt München als stellvertretendes beratendes Mitglied Frau Karin Huber-Weinberger, von der Frauengleichstellungsstelle als stellvertretendes beratendes Mitglied Frau Sabine Kellig benannt, die nun nach Art. 19 Abs. 1 Nr. 3 AGSG bzw. § 4 Abs. 1 Nr. 4 Stadtjugendamtssatzung in den Kinder- und Jugendhilfeausschuss bestellt werden sollen.

### **Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Müller, der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Koller, der Stadtkämmerei, dem Direktorium HA II/IV, der Frauengleichstellungsstelle und dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Frau Maria Völkel wird als stellvertretendes beratendes Mitglied des Kinder- und Jugendhilfeausschusses abberufen.
2. Frau Cornelia Lohmeier wird als stellvertretendes beratendes Mitglied des Kinder- und Jugendhilfeausschusses abberufen.
3. Frau Karin Huber-Weinberger wird als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Kinder- und Jugendhilfeausschuss bestellt.
4. Frau Sabine Kellig wird als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Kinder- und Jugendhilfeausschuss bestellt.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.



**III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin

**IV. Abdruck von I. mit III.**

über D-II-V/SP

**an das Direktorium - Dokumentationsstelle**

**an die Stadtkämmerei**

**an das Revisionsamt**

z. K.

**V. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An die Frauengleichstellungsstelle**  
**An das Direktorium - Hauptabteilung II/V 1**  
**An das Sozialreferat, S-III-MI/IK**  
z.K.

Am

I.A.